

**BESTIMMUNGEN**  
für die Durchführung  
von Leistungswettbewerben der Feuerwehren  
im Land Niedersachsen

**MELDERFRAGEN**

## **1 In welchem Gesetz wird das Feuerwehrwesen in Niedersachsen geregelt?**

- a) Bundesgesetz über Brandverhütung
- b) Niedersächsisches Baugesetz
- c) Niedersächsisches Brandschutzgesetz

## **2 Welche Aufgaben regelt das Nds. Brandschutzgesetz?**

- a) die Brandbekämpfung
- b) Vorbeugender-, abwehrender Brandschutz, technische Hilfeleistung
- c) die Bekämpfung von Bränden im jeweiligen Zuständigkeitsbereich

## **3 Was sind Kleinlöschgeräte?**

- a) Tauch- und Lenzpumpen
- b) Strahlrohre mit verschiedenen Mundstückweiten
- c) Kübel-, Einstellspritze, Löschdecken, Feuerlöscher

## **4 Wo werden an einem Verteiler Schläuche für Sonderrohre angekuppelt?**

- a) an der linken Kupplung
- b) an der mittleren Kupplung
- c) an der rechten Kupplung

## **5 Wie sollen Steck- und Schiebleitern aufgestellt werden?**

- a) mit ausreichendem Anstellwinkel und mindestens einer Sprosse überstehend
- b) auf festem Untergrund mindestens 3 Sprossen Überstand, Anstellwinkel 65 - 75 Grad
- c) auf festem Untergrund ist ausreichend

## **6 Welche Fahrzeuge zählen zu den Löschgruppenfahrzeugen?**

- a) TLF 16/24-Tr, TLF 24/50
- b) TSF-W
- c) LF 8, LF 10/6, LF 20/16

## **7 Tragbare Leitern der Feuerwehr sind?**

- a) Steckleiter, Klappleiter, Trittleiter
- b) Klappleiter, Steckleiter, Hakenleiter, Schiebleiter
- c) Steckleiter, Schiebleiter, Strickleiter, Trittleiter

## **8 Wie oft muss eine Belehrung über die Unfallverhütung (UVV) durchgeführt werden?**

- a) je nach Bedarf, im Zusammenhang mit der jeweiligen feuerwehrtechnischen Ausbildung
- b) mindestens alle zwei Jahre
- c) mindestens einmal im Jahr

## **9 Worauf ist nach Benutzung eines Standrohres zu achten?**

- a) es ist darauf zu achten, dass der Hydrant noch einmal gespült wird
- b) es ist darauf zu achten, dass die Klauenmutter bis zum Anschlag zurückgeschraubt wird und die Dichtung vorhanden ist
- c) es ist zu kontrollieren, ob die Klauenmutter noch vorhanden ist

## **10 Zu welcher Brandklasse gehört Heizöl?**

- a) Brandklasse C
- b) Brandklasse A
- c) Brandklasse B

## **11 Von wieviel Feuerwehrmitgliedern muss ein unter Druck stehendes B-Strahlrohr mit Stützkrümmer gehalten werden?**

- a) von 4 Feuerwehrmitgliedern
- b) von zwei Feuerwehrmitgliedern
- c) ist nicht vorgeschrieben

## **12 Wie viele Steckleiterteile dürfen höchstens zusammengesteckt werden?**

- a) vier Leiterteile
- b) fünf Leiterteile
- c) drei Leiterteile

**13 In welcher Form treten Atemgifte auf?**

- a) nur gasförmig
- b) fest, flüssig, gasförmig
- c) nur dampfförmig

**14 Welche Wirkung haben Löschmittel?**

- a) eine Haupt- und mindestens eine Nebenlöschwirkung
- b) nur eine Hauptlöschwirkung
- c) eine Feuerhemmende Wirkung

**15 Wer legt den Mastwurf und die Halbschläge an den Saugleitungen fest?**

- a) das Schlauchtruppmitglied
- b) das Wassertruppmitglied
- c) die Wassertruppführerin / der Wassertruppführer

**16 Welche Wassermenge liefert ein B-Rohr 16 mm Mundstückweite bei einem Strahlrohrdruck von 4 bar?**

- a) 400 l/min
- b) 300 l/min
- c) 600 l/min

**17 Die Gemeinden haben in Ihrem Gebiet die Aufgabe**

- a) eine Feuerwehreinsatzleitstelle einzurichten
- b) eine leistungsfähige Feuerwehr aufzustellen
- c) eine Feuerwehrtechnische Zentrale einzurichten

**18 Der Angriffstrupp verlegt seine eigene Schlauchleitung (fehlender Schlauchtrupp) gem. FwDV 3**

- a) von der Einsatzstelle zum Verteiler
- b) nach Weisung des Gruppenführers
- c) vom Verteiler zur Einsatzstelle

**19 Welche zusätzliche Schutzausrüstung ist bei Arbeiten mit einem Trennschleifer / einer Kettensäge erforderlich?**

- a) keine besondere Schutzausrüstung
- b) Schutzbrille oder Visier, Schutzkleidung mit Schneideschutz
- c) normale persönliche Schutzausrüstung

**20 Für welche Brandklassen sind Speziallöschpulver sowie ersatzweise auch trockener Sand, Kochsalz und Zement geeignet?**

- a) Brandklasse D
- b) Brandklasse C
- c) Brandklasse B

**21 Welches Fahrzeug gehört zu der Gruppe der Hubrettungsfahrzeuge?**

- a) Rüstwagen
- b) Rettungswagen
- c) Drehleiter

**22 Worauf muss bei Rettungsübungen mit der Feuerwehrleine geachtet werden?**

- a) Rettungsübungen dürfen aus beliebiger Höhe durchgeführt werden
- b) Rettungsübungen dürfen aus maximal 8 m Höhe durchgeführt werden, eine zweite Feuerwehrleine muss als Sicherheitsleine (Brustbund) befestigt werden
- d) Rettungsübungen mit der Feuerwehrleine dürfen grundsätzlich nicht durchgeführt werden

**23 Welche Verkehrsmaßnahmen dürfen von der Feuerwehr an der Einsatzstelle durchgeführt werden?**

- a) keine, weil das Aufgabe der Polizei ist
- b) Absicherung der Einsatzstelle
- c) den Verkehr umleiten

**24 Wo stehen die Trupps bei einem Einsatz mit Bereitstellung?**

- a) die Trupps stehen ausgerüstet am Verteiler
- b) die Trupps stehen angetreten hinter dem Fahrzeug
- c) die Trupps stehen am Strahlrohr und warten auf Wasser

**25 Welche Leinen dürfen zum Retten und Selbstretten verwendet werden?**

- a) Mehrzweckleinen
- b) alle vorhandenen Leinen
- c) Feuerwehrleinen

**26 Wozu dient das Sammelstück?**

- a) das Sammelstück hat die Aufgabe, zwei ankommende Leitungen zu einer zu verbinden
- b) es dient zur Regulierung des Eingangsdruckes bei einer TS
- c) es findet Verwendung, wenn Kupplungen verschiedener Weiten untereinander verbunden werden

**27 Welches Löschverfahren wird bei Flüssigkeitsbränden hauptsächlich angewendet?**

- a) Ausschlagen
- b) Abkühlen
- c) Ersticken

**28 Welcher Brandklasse wird Benzin zugeordnet ?**

- a) Brandklasse B
- b) Brandklasse A
- c) Brandklasse D

**29 Wie viel Wasser kann aus einem Rohrleitungssystem DN 80 über einen Unterflurhydranten ungefähr entnommen werden?**

- a) 200 l/min
- b) 800 l/min
- c) 5000 l/min

### **30 Welche Arten von Feuerlöschern gibt es?**

- a) Wasser-, Staub- und Nasslöscher
- b) Trocken- und Nasslöscher, Kübelspritze
- c) Pulver-, Wasser-, Kohlendioxid- und Schaumlöscher

### **31 Was bedeutet ein X vor der Gefahrunummer bei Tankfahrzeugen mit Gefahrgut?**

- a) der Stoff darf nicht mit Wasser in Berührung gebracht werden
- b) der Stoff darf nur mit Wasser in Berührung gebracht werden
- c) giftiger Stoff

### **32 Welcher Befehl ist richtig?**

- a) Angriffstrupp zur Brandbekämpfung über das Treppenhaus in das 1. OG vor!
- b) Angriffstrupp zur Brandbekämpfung unter Preßluftatmer mit 1. Rohr in das 1. OG über Treppe vor!
- c) Angriffstrupp zur Brandbekämpfung in das 1. OG vor!

### **33 Durch welche physikalischen Vorgänge kann Wärme übertragen werden?**

- a) durch Wärmeleitung, Wärmestrahlung, Wärmeströmung
- b) durch Wärmeausdehnung, Wärmestauung
- c) durch Flugfeuer, Funkenflug, Feuerbrücken

### **34 Wie lautet das Hebelgesetz?**

- a) Kraft x Kraftarm = Last x Lastarm
- b) Kraft x Lastarm = Last x Kraftarm
- c) Kraft x Weg = Last x Zeit

### **35 Wann müssen Feuerwehrschtzhandschuhe getragen werden?**

- a) im Einsatz auf Anordnung der Gruppenführerin / des Gruppenführers
- b) im Einsatz und Übungsdienst
- c) nur bei Feuerwehrrübungen

**36 Wie setzt sich eine Löschstaffel zusammen?**

- a) Staffelführerin / Staffelführer, Maschinistin / Maschinist, Angriffs- und Wassertrupp
- b) Staffelführerin / Staffelführer, Maschinistin / Maschinist, Angriffs- und Schlauchtrupp
- c) Staffelführerin / Staffelführer und vier Feuerwehrmitglieder

**37 Was muss beim Heben von Lasten besonders beachtet werden?**

- a) nicht unter schwebender Last aufhalten, bzw. notfalls (z.B. zur Menschenrettung) Lasten ausreichend sichern (unterfangen)
- b) Lasten müssen vorher gewogen werden
- c) nur auf Anordnung der Truppführerin / des Truppführers unter schwebender Last aufhalten

**38 Welche und wie viel Druckschläuche gehören auf eine tragbare Haspel?**

- a) bleibt jeder Feuerwehr selbst überlassen
- b) fünf C-Druckschläuche
- c) fünf B-Druckschläuche

**39 Wer bringt die 4-teilige Steckleiter im Regelfall in Stellung?**

- a) ein Trupp und die Maschinistin / der Maschinist
- b) ein Trupp und die Gruppenführerin / der Gruppenführer
- c) ein Trupp und die Melderin / der Melder

**40 Für die Brandklasse B sind besonders geeignet die Löschmittel:**

- a) Schaum, Löschpulver, CO<sub>2</sub>
- b) D-Pulver, Kochsalz
- c) Wasser

**41 Welche Schaltstellungen hat ein Mehrzweckstrahlrohr?**

- a) keine
- b) Halt-, Sprüh- und Vollstrahl
- c) nur Vollstrahl

**42 Worauf ist beim Instellbringen eines Stativs mit Flutlichtstrahlern zu achten?**

- a) kann beliebig aufgestellt werden, ohne auf Besonderheiten zu achten
- b) fester Standort reicht aus
- c) fester Standort, Absicherung mit Sturmleinen

**43 Ein Filtergerät ist abhängig**

- a) von der Umgebungsatmosphäre und der Zeit
- b) nur von der Umgebungsatmosphäre
- c) nur von der Zeit

**44 Welche Längen haben genormte Feuerwehreinen?**

- a) es gibt keine genormten Längen
- b) 40 m lang
- c) 30 m lang

**45 Was ist eine Verbrennung?**

- a) eine schnelle Oxidation
- b) eine langsame Oxidation
- c) eine normal verlaufende Oxidation

**46 Aus welchen Komponenten besteht Luftschaum?**

- a) aus Wasser, Luft und Seifenlauge
- b) aus Wasser, Schaummittel und Bindemittel
- c) aus Wasser, Schaummittel und Luft

**47 Wozu dient der Verteiler?**

- a) Löschwasser aus einer ankommenden Leitung in drei weiterführende Leitungen zu verteilen
- b) Schläuche untereinander oder mit Armaturen zu verbinden
- c) Löschwasser aus drei ankommenden Leitungen in eine Leitung zusammenzuführen

**48 Wie heißt der Griff, mit dem eine Person aus einem Fahrzeug gerettet werden kann?**

- a) Rettungsgriff
- b) Müller-Griff
- c) Klammergriff

**49 Auf welchem Fahrzeug befindet sich nach Norm eine dreiteilige Schiebleiter?**

- a) TSF-W
- b) LF 20/16, HLF 20/16
- c) Rüstwagen

**50 Wie werden Steckleitern auf dem Fahrzeug transportiert?**

- a) mit dem Fußende in Fahrtrichtung zeigend
- b) mit dem Leiterkopf gegen die Fahrtrichtung zeigend
- c) mit dem Leiterkopf in Fahrtrichtung zeigend

## MELDERFRAGEN

### - Richtige Antworten -

|       |       |
|-------|-------|
| 1 c)  | 34 a) |
| 2 b)  | 35 b) |
| 3 c)  | 36 a) |
| 4 b)  | 37 a) |
| 5 b)  | 38 b) |
| 6 c)  | 39 c) |
| 7 b)  | 40 a) |
| 8 c)  | 41 b) |
| 9 b)  | 42 c) |
| 10 c) | 43 a) |
| 11 b) | 44 c) |
| 12 a) | 45 a) |
| 13 b) | 46 c) |
| 14 a) | 47 a) |
| 15 b) | 48 a) |
| 16 b) | 49 b) |
| 17 b) | 50 c) |
| 18 c) |       |
| 19 b) |       |
| 20 a) |       |
| 21 c) |       |
| 22 b) |       |
| 23 b) |       |
| 24 a) |       |
| 25 c) |       |
| 26 a) |       |
| 27 c) |       |
| 28 a) |       |
| 29 b) |       |
| 30 c) |       |
| 31 a) |       |
| 32 b) |       |
| 33 a) |       |

**Jede falsche Antwort wird mit 10 Fehlerpunkten bewertet.**